Subject: Vergesellschaftung
Posted by hellberg1 on Fri, 03 Feb 2012 10:24:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo, ich bin neu hier und hab´mal ´ne Frage:

Ich habe im Moment 5 Chins in 2 Käfigen Marke Eigenbau. D. h. aus Holz und vorne Gitter. Jetzt habe ich abends das Problem, dass die, die gerade draussen rumm laufen, immer Terror vorm Käfig der anderen machen. Meinem einem Mädel haben sie dabei schon 2 mal die Pfote blutig gebissen. Jetzt stelle ich immer was vor das untere Gitter.
Für Vergesellschaftung habe ich gelesen, dass man die Tiere Gitter an Gitter zueinander stellen soll. Zwischen den beiden Käfigen ist ein kleiner Spalt. Wenn ich jetzt in Beide ein Gitter zusätlich baue, ist dann der Stress zu hoch oder gewöhnen sie sich dann aneinander? Also, nicht falsch verstehen, ich möchte nicht die Gruppen irgendwann in einen Käfig tun. Sie sollen nur, wenn möglich, mit dem Terror gegeneinander aufhöhren.

Über Vorschläge würde ich mich sehr freuen.

MfG

Subject: Re: Vergesellschaftung
Posted by KirschElaise on Fri, 03 Feb 2012 10:42:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey

Also ich würde dann sagen das sie sich nicht so wirklich mögen. Ich persönlich würde wohl weiter zustellen, weil mir das zu kniffelig wäre. Die mögen sich so am Gitter ja auch nicht.

lg

Subject: Re: Vergesellschaftung
Posted by Danie on Fri, 03 Feb 2012 11:34:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

ich würde mir überlegen, ob bei derartiger Aggression die VG-Methode die hier passende ist. Denn es kommt ja immer auf die Charakterzüge der Tiere an, welche Methode die für die

jeweilgen Tiere bessere / passendere ist.

Am besten ist, du liest einmal hier im Forum im Vergesellschaftungsbereich ein paar Themen nach und auch auf der InfoSeite, zu der dieses Forum hier gehört:
http://infoseite.igc-forum.de/index.php?goto=./content//15_V ergesellschaftung
- da ist rechts das Untermenü zum Durchklicken.

Subject: Re: Vergesellschaftung
Posted by speddy on Fri, 03 Feb 2012 13:10:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Hellberg1,
zuerst mal Willkommen im Forum.
Wenn ich Dich richtig verstanden habe, möchtest Du die beiden Gruppen nicht vergesellschaften, oder ?
Die "Aggressionen" beim Auslauf gegen eine andere Käfig-Gruppe kommen häufig vor und haben meines Erachtens weniger mit "nicht-mögen" zu tun, sondern eher mit Revier-Verteidigung gegenüber der fremden Gruppe.
Die Auslauf-Chins betrachten dabei die im Käfig sitzenden Chins als Eindringlinge in ihr Auslauf-Revier, wogegen die Käfig-Chins ihren Käfig gegen die Auslauf-Chins von ihrer "Revier-Grenze" (= Gitter) verjagen möchten.
Dabei kann es durchaus zu blutigen Näschen, Bisse in die Vorderpfoten, aber auch abgebissenen Zehen kommen.
Verhindern kann man das dadurch, dass man
a) während des Auslauf einer Gruppe eine sichere "Absperrung" vor dem Käfig der anderen Gruppe platziert, so wie Du das getan hast, oder
b) den Auslauf in einem anderen Raum gewährt.

Wie lange hast Du die beiden Gruppen und seit wann beobachtest Du dieses Verhalten ?

LG speddy

Subject: Re: Vergesellschaftung
Posted by hellberg1 on Sun, 05 Feb 2012 12:08:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo, vielen Dank für die Antworten. Den Link schaue ich mir noch an.

Speedy hat den Nagel auf den Kopf getroffen. Ich denke auch, dass es sich um

Revierverhalten handelt.

Ich hatte erst meinen Max aus einer Tierhandlung gekauf, die keine Ahnung von Chins hatt. Ich habe ein paar Sachen erklärt und hoffe, dass dies auch umgesetz wurde. :x

Danach habe ich ein Pärchen aus privater Hand gekauft. Die beiden sind jetzt schon 3 Jahre glücklich miteinader. Die beiden waren Max gegenüber von Anfang an so agressiv, wobei er Kontakt aufbauen wollte. (Revier verhalten ließ dies nicht zu, schätze ich.) Danach kam Susi zu Max. Die Beiden verstanden sich auf Anhieb. Aber seitdem bzw. 2 Wochen später kam die Agression dann von beiden Seiten(Eingewöhnung?).

Wenn es nicht anders geht, verstelle ich die Gitter natürlich weiter. Aber der Stress bleibt für die Tiere trotzdem, da sie sich ja von dem oberen Käfigteil sehen und sonst natürlich die Anderen riechen. Einen anderen Raum habe ich leider nicht zur Verfügung. Ich dachte durch die Gitter und den dadurch ständigen Kontakt würde sich das Verhalten vielleicht ändern? Habe aber Angst, dass der Stress dann doch zu hoch wird.
Mir gegenüber ist gerade das erste Pärchen sehr zutraulich. Bei dem 2. war das Weibchen es auch, und sie kommt auch immer noch beim Freilauf auf meinen Schoss, während der Bock aus dem Zoogeschäft mal mehr mal weniger zutraulich ist und nur zögernd aus meiner Hand frisst. Bis jetzt habe ich allerdings den Eindruck, dass sich alle wohlfühlen.

MfG Silke

Subject: Re: Vergesellschaftung
Posted by speddy on Sun, 05 Feb 2012 12:56:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Silke,
ich kann mir gut vorstellen, dass sich beide Gruppen mit der Zeit daran gewöhnen, dass die andere Gruppe vor ihrem Käfig Auslauf bekommt und lernen, dass keinerlei Gefahr für das eigene (Käfig-)Revier beteht.
Vielleicht kannst Du während des Auslaufes eine "blickdichte" Absperrung vor dem jeweils anderen Käfig befestigen, so dass diese Absperrung von den Auslauf-Chins weder hinterklettert noch zur Seite geschoben werden kann.
Meine Chins wohnen seit über 4 Jahren in 2 Käfigen im Wohnzimmer (sehen, riechen und hören sich) und bekommen Auslauf in Bad, Diele und Küche.
Büxt mal eines im Wohnzimmer aus, ist im anderen Käfig große Unruhe - sie beobachten, springen wie wild durch den Käfig, rütteln am Gitter usw.. Ich denke, dass es bei meinen Chins Neid ist, weil da jemand laufen darf und sie selbst im Käfig sitzen müssen.
Auch bei Auslauf-"Schichtwechsel", d.h. eine Gruppe muss wieder in den Käfig und die andere

Gruppe darf toben, gibt es ein ähnliches Verhalten.
Nebenbei: ich trage sie immer in einer Katzentransportbox in den Auslauf, in die gerne freiwillig gehen - im Auslauf reagieren sie auf meinen Spruch: Feierabend - Kiste gehen.

LG speddy

Subject: Re: Vergesellschaftung
Posted by hellberg1 on Sun, 05 Feb 2012 14:22:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo speedy, vielen Dank für die Antwort. Meine chins sind in einem extr Raum in dem sie auch den Auslauf haben. Das wieder einsperren ist auch kein Problem. Entweder ich nehme sie in die Hand und setze sie zurück oder sie reagieren auf meine "schiebe Hände" :nod: .

Was den Neid angeht führe ich es doch auf Revierverhaten zurück. aber ich lasse sie auch jeden aben nacheinander raus. Durch die Absperrung, die ich zurzeit aufbauen muss, kommen erst die raus, die am Abend vorher zuletzt drassen waren.

Subject: Re: Vergesellschaftung
Posted by hellberg1 on Sun, 05 Feb 2012 14:28:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo nochmal speedy, die Absperrung vor dem Käfig ist unten Blickdicht für beide Parteien. Allerdings kann ich nicht bis zur oberen Ebene abdecken. (Die Käfige besten aus 2 Ebenen). Aber das Verhalten ist bei meinen genau wie bei deinen.

Ich höhre immer gerne von dem Verhalten von anderen Chinchs. Das kann man dann prima mit den eigenen vergleichen. Deshalb noch einmal vielen Dank für deine Antworten.

Ich finde die Hilfsbereitschaft hier im Chat echt klasse!!

MfG Silke
